

L00750 Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 17. 12. 1897

Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien

I. WOLLZEILE 15.

Lieber Richard, bitte fenden Sie mir gelegentlich »Die Todten schweigen«.

5 Herzlichst Ihr Arthur –  
(wiffen Sie, der in der Frank,gaffe wohnt – gelegentlich auch bei Notaren Zeugenschaft ablegt – der bekannte Arzt des Verfassers des Gartens der Erkenntnis – na, Sie werden sich schon erinnern.)

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 17. 12. 1897 in Wien  
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann am 17. 12. 1897 in Wien

© YCGL, MSS 31.

Briefkarte, , Kuvert, 329 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9/3, 17. 12. 97, 11–12V«. 2) Stempel: »Wien 1/1, 17/12 97, 1–2½N, Bestellt«.

☞ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 114.

6–7 *Zeugenschaft*] Schnitzler war sowohl Zeuge für die am 4. 9. 1897 geborene Tochter Mirjam als auch Trauzeugen bei der Hochzeit von Beer-Hofmann und Paula Lissy am 14. 5. 1898.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 17. 12. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00750.html> (Stand 14. Februar 2026)